

SPERRFRIST FÜR REZENSIONEN 18. MÄRZ 2016

[REZENSIONSEXEMPLARE per PDF oder als Buch]

Diotima präsentiert Salman Ansaris literarisches Debüt "Willkommen in Germany"

Die Novelle des Autors Salman Ansari beginnt in den 60er Jahren. Ein indischer Student gerät trotz deutscher Willkommenskultur immer wieder in absurde Situationen. Er begegnet sowohl einer überschwänglich-herzlichen Aufnahme hier, wie auch ängstlichem Vorurteil dort.

Der Leser darf sich eingeladen fühlen, eine Verbindung zwischen dem sozialen Klima des späten Nachkriegsdeutschlands und der heutigen Zeit herzustellen. „Willkommen in Deutschland“: eine knochentrockne und liebevolle Humoreske, die mit vielen erzählerischen Details nicht nur zeitlich über das Alltagsleben hinausweist.

Zum Inhalt der Novelle:

Der renommierte Pädagoge Salman Ansari, der im hessischen Heppenheim wohnt, erzählt, wie ein junger Inder Ende der 1960er Jahre zum Studium nach Deutschland kommt. Er erlebt merkwürdige Gebräuche beim Essen, Waschen und mit den Mädchen. Er erfährt intellektuelle Zuwendung, die immer analytisch bleibt.

„Ich glaube, dass der wahre Grund für den atemberaubenden Erfolg der Christen darin bestand, dass sie nicht unbedingt selbst beten mussten.“

„Es gibt Bemerkungen von Mitmenschen, die man zwar verdrängt, aber sie nisten sich dennoch im Gehirn ein, bohren sich durch seine Verzweigungen, entfalten sich zu einer Obsession und verfolgen den Betroffenen erbarmungslos.“

„Ich dachte darüber nach, ob ich, auch als ein deutlich hörbares Zeichen meiner Integrationsbereitschaft, statt „Grüß Gott“, „Grüß Allah“ ausrufen sollte. Denn Muslime und Christen glauben an einen Gott im Himmel. (...) Dann aber fielen mir ein Satz und die dazugehörige Geste ein, die ich vorhin am Nebentisch gehört und beobachtet hatte. Ich stand auf, sagte laut und höflich „G’sund samma“, nahm einen Schluck Bier, knallte mein Bierglas auf den Tisch und setzte mich wieder. Mit dieser Geste hatte ich offensichtlich einen Volltreffer in Sachen Integration gelandet. Denn augenblicklich beugten sich die beiden Herren zu mir herüber, klopfen mir auf die Schulter und verfielen in ein Lachen, das nicht aufzuhören schien.“

Salman Ansaris naturwissenschaftliche Bücher haben mehrere Auflagen erfahren. Nun präsentiert Diotima das literarische Debut eines Mannes, der immer scharf, aber nie böse seine neue Heimat analysiert – und dabei seine islamischen Wurzeln hinterfragt. Wir erleben, wie kompliziert die Abstoßung und Einwurzelung eines Mannes sein kann, der seit über 50 Jahren Deutscher ist. Eine gleichermaßen erhellende Lektüre und ein großes Lesevergnügen!

Zum Autor:

Salman Ansari, wurde 1941 in Indien geboren und flüchtete später mit seiner muslimischen Familie nach Pakistan. 1958 kam er nach Deutschland und studierte in Karlsruhe Chemie. In dieser Zeit veröffentlichte er Erzählungen u.a. in der FAZ und war Tutor für Gegenwartsliteratur. Nach seiner Promotion lehrte er über dreißig Jahre lang an der Odenwaldschule. Hier entwickelte er Konzepte für eine kindgemäße Frühförderung. Seine Sachbücher erschienen im S. Fischer Verlag, wie auch im Akademischen Verlag Wissenschaft Heidelberg. *Ansari* setzte sich als einziger Mitarbeiter aktiv für die Aufklärung der Missbrauchsfälle an der Odenwaldschule ein. Er arbeitet derzeit an einem Buch, das sich mit dieser Thematik befasst.

Im Juni wird die *Humanwissenschaftliche Fakultät der Universität Köln* Salman Ansari wegen seiner pädagogischen Verdienste den [Human Award 2016](#) verleihen. (*Kluge Stiftung*)

Weiterführende Links:

<http://diotimaverlag.de>

[Blog zum Buch](#)

[Twitter Diotima](#)

[Human Award 2016](#)

Das Buch von Salman Ansari „Willkommen in Germany“ ist ab 11.03.2016 direkt über den Buchshop [Diotima Verlag](#) wie auch im Buchhandel erhältlich: ISBN 978-3-945315-07-1, 268 Seiten, 14,90 €

Diotima Verlag
Marion Bergmann
Geschäftsführung

Friesenstr. 25

42107 Wuppertal

Tel.: +49 202 3173315

Mobil: +49 160 7604682

Fax : +49 202 3173316

E-Mail: epost@diotimaverlag.de

Webseite: <http://diotimaverlag.de>



Unternehmensgeschichte:

Der Diotima Verlag (gegründet im Januar 2014) ist ein Inhaberin-geführter unabhängiger Kleinverlag. Marion Bergmann übernahm die Verlagsrechte für ihre bisher veröffentlichten Bücher. Binnen zwei Jahren entwickelte sich der Diotima Verlag vom Selbstverlag zum Kleinverlag. Sein Schwerpunkt liegt auf Lyrik und Belletristik. Die Bücher können über den verlagseigenen Online-Shop bestellt werden oder über den Buchhandel. Der Verlag nimmt bewusst keine Grossisten als Dienstleister in Anspruch.

Die Inhaberin ist selbst Autorin und Mitherausgeberin der Anthologie „Brechungswellen“ im Gemeinschaftsprojekt SternenBlick (2016)

Philosophie:

Der Verlagsname verweist an sich sowohl auf Hölderlin, wie auch auf Platon. In dieser Tradition ist der Diotima Verlag lyrisch und prosaisch dem Schöngeistigen verpflichtet.

Der Verlag übernimmt das Lektorat und ist an einer guten Zusammenarbeit mit seinen Autoren im Sinne eines Joint Ventures interessiert. Das finanzielle Risiko hierbei liegt gemäß der Fairness allein beim Verlag.

Beste Erreichbarkeit:

Autor: Kontaktperson

Salman Ansari, Paul-Geheb-Str. 9, 64646 Heppenheim
Telefon:06252 75463

Beste Erreichbarkeit unter E-Mail: salman.ansari1941@gmail.com

Verlag: Kontaktperson

Marion Bergmann, Diotima Verlag, Friesenstr. 25, 42107 Wuppertal

Beste Erreichbarkeit unter E-Mail: epost@diotimaverlag.de

#Integrationsdebatte #Willkommenskultur #Islam #Deutsche Bildung